

Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II a. F.

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis
Jahreszahlen 2022





Impressum

Titel:	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II a. F.
Region:	Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis
Berichtsmonat:	Jahreszahlen 2022
Erstellungsdatum:	30.06.2023
Hinweise:	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III a. F.
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-3632
Fax:	0911/179-1131

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" Eingliederungsbilanzen
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II a. F., Jahreszahlen 2022, Nürnberg, Juni 2023

Nutzungsbedingungen © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Inhaltsverzeichnis

Tabelle

- [1](#) Leistungen zur Eingliederung - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB II - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

Tabelle 1) Leistungen zur Eingliederung - zugewiesene Mittel und Ausgaben

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)

Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Ausgabedaten der zugelassenen kommunalen Träger liegen noch nicht vor, die ausgewiesenen Daten beinhalten ausschließlich jene aus den IT-Verfahren der BA. Eine Aktualisierung

a) Zugewiesene Mittel

	Soll in 1.000 €
	1
Zugewiesene Mittel insgesamt ¹⁾	3.853
Verfügbare Mittel insgesamt ²⁾	2.796
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-

b) Ausgaben

	Ist in 1.000 €
	1
Leistungen zur Eingliederung insgesamt ³⁾	2.558
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.467
Vermittlungsbudget	106
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.359
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2
Maßnahmen bei einem Träger	1.357
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	3
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	2
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	2
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	-
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	48
Assistierte Ausbildung	29
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen	0
Einstiegsqualifizierung	19
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	-
C Berufliche Weiterbildung	398
Förderung der beruflichen Weiterbildung	379
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	19
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	162
Eingliederungszuschuss	124
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	39
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-1
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen	14
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	14
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	467
Arbeitsgelegenheiten	1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	467
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	127
G Freie Förderung	-
Freie Förderung SGB II	-
H Sonstige Leistungen	1
Reisekosten	1
Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	-
Zuschüsse i. R. d. Sicherstellungsauftrags Sozialdienstleister-Einsatz-Gesetz	-
Hochwasserhilfe	-

- 1) Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach den §§ 16 ff SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II) sowie § 16e SGB II a. F. zzgl. zusätzlicher Mittel aus Ausgaberesten gem. des Koalitionsvertrages.
- 2) Zugewiesene Mittel (Zeile 1) reduziert um die Umschichtungsbeträge zum Verwaltungsbudget und erhöht um die Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle (Stand: März 2023, Datenquelle: Finanzauswertungssystem der Bundesagentur für Arbeit).
- 3) Umfasst alle Eingliederungsleistungen nach § 16 ff. SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen gem. § 16a SGB II).

ung erfolgt zum 15.09.2023.

Ausgaben in % des Solls (Spalte 1)	
2	
	66,4
	91,5
	x

Ausgaben in % des Ist (Spalte 1)	
2	
	100
	57,3
	4,2
	53,1
	0,1
	53,1
	0,1
	0,1
	0,1
	-
	-
	-
	1,9
	1,1
	-
	-
	0,0
	0,7
	-
	15,6
	14,8
	0,7
	-
	6,3
	4,8
	-
	-
	1,5
	-
	-
	-0,0
	0,5
	0,5
	18,3
	0,0
	-
	18,2
	x
	-
	-
	0,1
	0,1
	-
	-
	-

Tabelle 2) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)

Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Ausgabedaten der zugelassenen kommunalen Träger liegen noch nicht vor, die ausgewiesenen Daten beinhalten ausschließlich jene aus den IT-Verfahren der BA. Eine Aktualisierung

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer Leis (Durch in Mo
	2022	+/- Vorjahr	2022
	1	2	3
A Aktivierung und berufliche Eingliederung			
Vermittlungsbudget ^{1) 2)}	309	34	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ¹⁾	1.580	167	3,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber ¹⁾	31	-17	0,3
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	1.692	157	3,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung ¹⁾²⁾	2.500	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾²⁾	x	x	x
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget ¹⁾²⁾	519	430	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. berufl. Eingliederung ¹⁾	-	-1	3,2
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾²⁾	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung			
Assistierte Ausbildung	276	-33	9,8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	x	x	1,6
Einstiegsqualifizierung	359	21	8,9
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	-
C Berufliche Weiterbildung			
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.365	178	3,7
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	989	x	1,6
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	x	x	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit			
Eingliederungszuschuss	895	101	3,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	1.568	496	18,1
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	x	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ^{1) 2)}	x	x	x
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen			
besondere Maßn. z. beruflichen Weiterbildung behinderter Menschen	x	x	23,6
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen			
Arbeitsgelegenheiten	40	-6	4,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.781	66	30,0
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	486	-8	x
G Freie Förderung			
Freie Förderung SGB II ^{1) 2)}	x	x	x

© Statistik de

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt.

Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll und möglich, nicht bei den Einmalleistungen.

erfolgt zum 15.09.2023.

er der tung schnitt raten)	
+/- Vorjahr	
4	
x	
0,5	
-0,1	
0,5	
x	
x	
x	
-0,3	
-	
x	
x	
-11,7	
-11,3	
-	
-21,4	
-0,1	
-	
-0,7	
1,6	
-3,0	
0,3	
-6,0	
-	
-3,0	
-120,4	
-	
x	
-0,5	
0,2	
-	
12,8	
x	
x	

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3a I) Zugang - Jahressumme¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen				
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	4.522	3.745	x	142	835	75
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.247	983	153	40	146	*
Vermittlungsbudget ²⁾	344	248	*	10	58	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	860	701	99	18	88	16
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	58	38	13	*	7	*
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	802	663	86	*	81	*
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	*	*	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	43	34	*	12	-	-
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	3	3	-	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	40	31	*	12	-	-
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	10	10	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung	5	5	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	5	5	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	*	*	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	-	-	-	*
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	63	50	19	*	7	-
Förderung der beruflichen Weiterbildung	59	*	*	*	7	-
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	4	*	*	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	32	*	*	4	-
Eingliederungszuschuss	*	*	6	*	4	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	*	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	3	*	*	-	-
Arbeitsgelegenheiten	3	3	*	*	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	-	-	-
G Freie Förderung	-	-	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	1.362	1.078	181	45	157	27

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

n
Gering-qualifizierte
7
3.298
834
188
617
29
588
*
29
3
26
-
-
-
*
5
5
-
-
-
*
4
-
42
*
*
-
27
*
-
-
*
-
-
-
-
*
*
-
-
-
-
915

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3a II) Anteile (in Prozent) ¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen				
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	4.522	82,8	x	3,1	18,5	1,7
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.247	78,8	12,3	3,2	11,7	*
Vermittlungsbudget ²⁾	344	72,1	*	2,9	16,9	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	860	81,5	11,5	2,1	10,2	1,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	58	65,5	22,4	*	12,1	*
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	802	82,7	10,7	*	10,1	*
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	*	*	*	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	43	79,1	*	27,9	-	-
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	3	100,0	-	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	40	77,5	*	30,0	-	-
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	10	100,0	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung	5	100,0	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	5	100,0	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	*	*	*	*	*	*
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	*	*	*
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	63	79,4	30,2	*	11,1	-
Förderung der beruflichen Weiterbildung	59	*	*	*	11,9	-
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	4	*	*	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	82,1	*	*	10,3	-
Eingliederungszuschuss	*	*	*	*	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	x	x	x	x	x
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	100,0	*	*	-	-
Arbeitsgelegenheiten	3	100,0	*	*	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	x	x	x	x	x
G Freie Förderung	-	x	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	1.362	79,1	13,3	3,3	11,5	2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt

(per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA,

Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

n
Gering-qualifizierte
7
72,9
66,9
54,7
71,7
50,0
73,3
*
67,4
100,0
65,0
x
x
x
*
100,0
100,0
x
x
x
x
*
*
x
66,7
*
*
x
69,2
*
x
x
*
x
x
x
x
x
*
*
x
x
x
x
67,2

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt ¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen				
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.156	982	342	41	259	23
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	220	183	28	9	18	5
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	208	174	27	6	18	5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	2	1	0	0	0
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	206	173	27	6	18	5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	12	9	1	3	-	-
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	13	12	-	-	-	1
Assistierte Ausbildung	9	8	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistenten Ausbildung	9	8	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistenten Ausbildung	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	0	0	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	4	4	-	-	-	1
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	25	21	7	0	2	0
Förderung der beruflichen Weiterbildung	23	20	7	0	2	0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	2	0	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	11	4	1	2	-
Eingliederungszuschuss	12	9	3	1	1	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	0	0	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	2	2	1	-	1	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	23	8	1	6	-
Arbeitsgelegenheiten	2	2	0	1	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	22	21	8	1	6	-
G Freie Förderung	-	-	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	295	251	47	11	28	6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

n
Gering-qualifizierte
7
781
161
x
153
1
151
x
x
x
9
-
x
-
12
8
8
-
-
-
0
4
-
18
18
0
-
8
7
-
0
1
-
-
-
-
19
1
-
18
-
-
219

entur für Arbeit

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3b II) Anteile (in Prozent)¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen				
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.156	84,9	29,6	3,5	22,4	2,0
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	220	83,3	12,6	4,0	8,2	2,4
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	208	83,7	13,1	3,0	8,7	2,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	76,9	26,9	3,8	7,7	7,7
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	206	83,8	13,0	3,0	8,7	2,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	12	75,3	4,1	20,5	-	-
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	13	93,7	-	-	-	5,7
Assistierte Ausbildung	9	90,4	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	9	90,4	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	0	100,0	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	4	100,0	-	-	-	17,3
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	25	83,2	29,3	0,7	6,1	1,3
Förderung der beruflichen Weiterbildung	23	87,4	31,3	0,7	6,5	1,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	2	21,1	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	83,5	28,7	6,1	15,2	-
Eingliederungszuschuss	12	80,4	27,5	7,2	10,9	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	0	100,0	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	2	100,0	36,0	-	40,0	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	x	x	x	x	x
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	97,2	33,8	5,7	26,3	-
Arbeitsgelegenheiten	2	100,0	21,1	47,4	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	22	96,9	34,7	2,7	28,2	-
G Freie Förderung	-	x	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	295	84,8	15,9	3,8	9,4	2,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

n
Gering-qualifizierte
7
67,5
73,1
x
73,3
53,8
73,5
x
x
x
69,9
x
x
x
93,7
90,4
90,4
x
x
x
x
100,0
100,0
x
73,7
77,3
21,1
x
59,8
59,4
x
100,0
60,0
x
x
x
x
x
80,4
78,9
x
80,5
x
x
74,1

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - ¹⁾

	Insgesamt		Frauen
	Zugang	Bestand	Zugang
	1	2	3
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	484	23	202
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	382	74	*
Vermittlungsbudget ²⁾	49	x	23
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	300	64	125
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	-	-	-
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	300	64	125
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	x	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	33	x	*
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	3	x	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	30	10	9
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	8	9	-
Assistierte Ausbildung	4	4	-
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	4	4	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	0	-
Einstiegsqualifizierung	*	4	-
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	*	1	*
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	0	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	0	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	1	-
Eingliederungszuschuss	*	1	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	0	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-	-
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-
G Freie Förderung	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	395	84	160

© Statistik de

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

3c II) Anteile (in Prozent) an insgesamt ¹⁾

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Ta Frauen ir
	Zugang	Bestand	Zugang
	1	2	3
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	10,7	2,0	9,4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	30,6	33,6	*
Vermittlungsbudget ²⁾	14,2	x	14,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	34,9	30,9	31,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	-	-	-
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	37,4	31,2	33,4
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	*	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	76,7	x	*
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	100,0	x	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	75,0	80,1	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	80,0	64,6	*
Assistierte Ausbildung	80,0	50,0	*
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	80,0	50,0	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	100,0	x
Einstiegsqualifizierung	*	92,3	*
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	*	3,0	*
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	1,8	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	21,1	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	4,3	*
Eingliederungszuschuss	*	4,3	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	100,0	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	-	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	x	x	x
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-	x
Arbeitsgelegenheiten	-	-	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	x	-	x
G Freie Förderung	x	x	x
Freie Förderung SGB II ²⁾	x	x	x
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	29,0	28,4	26,8

© Statistik de

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Bestand	
4	
1,9	
26,8	
x	
24,5	
-	
24,6	
x	
x	
x	
86,0	
x	
x	
x	
78,8	
80,0	
80,0	
x	
x	
x	
x	
x	
77,8	
x	
4,3	
1,5	
100,0	
x	
2,5	
-	
x	
100,0	
-	
x	
x	
x	
x	
x	
-	
x	
x	
-	
x	
x	
24,1	

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

4a) Zugang - Jahressumme ¹⁾

	Insgesamt	in % von Tab. 3a Insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen				
			Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de
1	2	3	4	5	6	7	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.160	47,8	1.806	x	56	395	71
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	562	45,1	419	55	*	*	24
Vermittlungsbudget ²⁾	154	44,8	92	12	*	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	393	45,7	315	43	5	42	*
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	19	32,8	14	7	-	4	*
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	374	46,6	301	36	5	38	14
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	*	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	15	34,9	12	-	5	-	-
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	*	*	-	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	*	*	-	5	-	-
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung	*	*	*	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	*	*	*	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	*	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	-	-	-	*
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	23	36,5	19	7	-	*	-
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	*	7	-	*	-
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	*	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	*	*	6	*	*	-
Eingliederungszuschuss	7	*	7	*	*	*	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	*	*	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	x	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	x	-	-	-	-	-
G Freie Förderung	-	x	-	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	x	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	596	43,8	449	68	15	58	*

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Gering-qualifizierte
8
1.621
364
74
280
9
271
-
10
*
*
-
-
-
*
-
16
*
*
-
*
5
-
-
*
-
-
-
-
-
-
-
389

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt ¹⁾

	Insgesamt	in % von Tabelle 3b insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen				
			Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB II)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	578	50,0	491	157	16	124	22
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	111	50,3	90	15	3	9	5
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	107	51,2	87	15	2	9	5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1	34,6	1	0	-	-	0
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	106	51,4	86	15	2	9	5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	4	34,2	3	-	1	-	-
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	3	20,9	3	-	-	-	0
Assistierte Ausbildung	1	14,4	1	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	1	14,4	1	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	2	34,6	2	-	-	-	0
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	12	46,5	10	3	-	0	0
Förderung der beruflichen Weiterbildung	11	48,2	10	3	-	0	0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	0	21,1	0	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	3	24,4	3	3	1	1	-
Eingliederungszuschuss	3	21,7	3	2	1	1	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	0	100,0	0	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	1	36,0	1	1	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	x	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	26,7	6	4	1	2	-
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	28,6	6	4	1	2	-
G Freie Förderung	-	x	-	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	x	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	135	45,6	113	24	4	11	5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Gering-qualifizierte
8
408
81
x
77
0
77
x
x
x
3
-
x
-
3
1
1
-
-
-
-
2
-
9
9
0
-
2
2
-
0
1
-
-
-
-
5
-
-
5
-
-
100

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen
	1	2
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) ¹⁾	1,8	1,9
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	50,0
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	53,1
realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	45,6
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 7,5
realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	46,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 6,4

© Statistik

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) ¹⁾	1,6	1,5
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	43,9
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	41,0
realisierter Förderanteil	x	42,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	1,6
realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	43,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	2,7

© Statistik

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitsloser Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten bezogen sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

nachrichtl.: Männer	
3	
	1,7
	50,0
	46,9

	54,4
	7,5

	53,3
	6,4

ik der Bundesagentur für Arbeit

nachrichtl.: Männer	
	1,7
	56,1
	59,0

	57,3
	- 1,6

	56,3
	- 2,7

ik der Bundesagentur für Arbeit

aus dem
antworten die Frage,

**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen					
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt	Insgesamt ¹⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe-hinderte Menschen / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende
		1	2	3	4	5	6
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	4.442	3.617	766	150	827	72
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	569	437	83	16	47	15
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	551	424	80	16	47	15
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	12,4	11,7	10,4	10,7	5,7	20,8
dar. Abgänge in ungeförđerte Beschäftigung	05	499	380	67	11	39	14
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	11,2	10,5	8,7	7,3	4,7	19,4
dar. in selbständige Tätigkeit	07	17	12	3	-	-	-
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,4	0,3	0,4	-	-	-
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	17	12	3	-	-	-
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,4	0,3	0,4	-	-	-
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	31	24	6	*	4	-
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	5,6	5,7	7,5	*	8,5	-
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	25	19	4	-	3	-
Vermittlungsquote ⁴⁾ (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	5,0	5,0	6,0	-	7,7	-

		Abgang von arbeitslosen Frauen					
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt	Insgesamt ¹⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe-hinderte/ Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende
		1	2	3	4	5	6
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	2.058	1.666	332	54	376	70
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	205	159	33	4	10	15
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	200	155	31	4	10	15
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	9,7	9,3	9,3	7,4	2,7	21,4
dar. Abgänge in ungeförđerte Beschäftigung	05	184	142	25	*	8	14
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	8,9	8,5	7,5	*	2,1	20,0
dar. in selbständige Tätigkeit	07	5	4	*	-	-	-
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,2	0,2	*	-	-	-
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	5	4	*	-	-	-
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,2	0,2	*	-	-	-
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	8	6	*	*	*	-
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	4,0	3,9	*	*	*	-
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	5	4	*	-	-	-
Vermittlungsquote ⁴⁾ (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	2,7	2,8	*	*	-	-

- 1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.
- 2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.
- 3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).
- 4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeforderten Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen / Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:

[Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme](#)

n
Gering-qualifizierte
7
3.075
373
361
11,7
329
10,7
11
0,4
11
0,4
19
5,3
16
4,9

n
Gering-qualifizierte ²⁾
7
1.454
137
134
9,2
126
8,7
3
0,2
3
0,2
5
3,7
4
3,2

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6a) Austritte von Männern und Frauen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2021 - Dezember 2021) ¹⁾

	darunter:							
	Austritte Insgesamt	Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:			
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleich- gestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de
1	2	3	4	5	6	7	8	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung								
Vermittlungsbudget	425	157	268	316	64	32	69	4
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	959	368	591	806	173	16	82	10
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	80	30	50	61	19	*	7	-
Maßnahmen bei einem Träger	879	338	541	745	154	*	75	10
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	49	12	37	42	7	12	-	-
dav. Vermittlungsbudget	9	*	8	5	*	*	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	40	*	29	37	*	*	-	-
Probeförderung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung								
Assistierte Ausbildung	4	*	*	4	-	-	-	-
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	4	*	*	4	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	6	-	6	4	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	*	-	*	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	9	3	6	9	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung								
Förderung der beruflichen Weiterbildung	90	33	57	65	17	3	6	*
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	89	32	57	65	17	3	6	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	-	*	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit								
Eingliederungszuschuss	41	14	27	26	7	-	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	-	*	*	-	*	*	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	5	*	3	5	*	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	*	*	-	*	-	*	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	3	*	*	3	-	*	*	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen								
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	-	*	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen								
Arbeitsgelegenheiten	8	-	8	8	*	3	*	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	10	*	9	10	3	3	6	-
G Freie Förderung								
Freie Förderung SGB II	*	-	*	*	-	-	*	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätz- und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Geringqualifizierte
9
238
702
53
649
-
30
3
27
-
-
-
4
4
-
-
4
-
*
9
-
58
58
-
-
22
-
-
3
-
-
*
-
6
-
4
-

Anteil für Arbeitsplätze
anteile

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2021 - Dezember 2021) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:						
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:			
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- be- hinderte M. / Gleichg- estellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de
1	2	3	4	5	6	7	8	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung								
Vermittlungsbudget	52,9	45,2	57,5	52,8	23,4	78,1	27,5	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	39,5	34,0	43,0	37,6	31,8	x	24,4	x
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	60,0	50,0	66,0	52,5	x	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	37,7	32,5	40,9	36,4	31,8	x	24,0	x
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	24,5	x	32,4	19,0	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	17,5	x	24,1	18,9	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung								
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung								
Förderung der beruflichen Weiterbildung	47,8	48,5	47,4	44,6	x	x	x	x
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	47,2	46,9	47,4	44,6	x	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit								
Eingliederungszuschuss	70,7	x	70,4	57,7	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen								
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen								
Arbeitsgelegenheiten	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung								
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Gering-qualifizierte
9
58,0
39,5
58,5
37,9
x
23,3
x
22,2
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
44,8
44,8
x
x
63,6
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2021 - Dezember 2021) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:						
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:			
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- be- hinderte M. / Gleichg- estellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de
1	2	3	4	5	6	7	8	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung								
Vermittlungsbudget	72,2	68,2	74,6	68,0	34,4	78,1	40,6	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	72,4	73,6	71,6	71,2	54,3	x	54,9	x
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	81,3	80,0	82,0	80,3	x	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	71,6	73,1	70,6	70,5	53,2	x	53,3	x
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	75,5	x	75,7	73,8	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	75,0	x	72,4	75,7	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung								
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung								
Förderung der beruflichen Weiterbildung	70,0	66,7	71,9	64,6	x	x	x	x
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	69,7	65,6	71,9	64,6	x	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit								
Eingliederungszuschuss	92,7	x	92,6	88,5	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen								
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen								
Arbeitsgelegenheiten	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung								
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Geringqualifizierte
9
72,3
74,2
83,0
73,5
x
90,0
x
88,9
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
65,5
65,5
x
x
90,9
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x
x

Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7 SGB III).

Mit unseren Interaktiven Statistiken können Sie sich Ihre Daten und Grafiken selbst zusammenstellen.

[Interaktive Statistiken](#)

Die Anwendungen enthalten Daten zu folgenden Themen:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Leistung und Förderung
- Arbeitslosigkeit
- Ausbildungsmarkt
- Berufe und Branchen
- Beschäftigung, Entgelte, regionale Mobilität
- Demografie und Migration
- Fachkräftebedarf

Außerdem stehen zur Verfügung:

[Interaktive Arbeitsmarkt- und Strukturanalysen \(Direktlink\)](#)

Bei der Einordnung der Daten zur Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Bei Fragen zu den Produkten stehen Ihnen gerne die Kolleginnen und Kollegen in den Statistik-Services zur Verfügung.

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8a) Zugang Jahressumme ¹⁾

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

	2019	2020	2021	2022	Veränderungen gegenüber
	1	2	3	4	absolut
					5
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.213	1.446	1.417	1.247	- 170
Vermittlungsbudget ²⁾	671	466	425	344	- 81
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	1.519	949	939	860	- 79
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	168	79	77	58	- 19
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	1.351	870	862	802	- 60
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	3	*	-	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	23	31	53	43	- 10
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	3	*	9	3	- 6
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	20	*	44	40	- 4
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	13	24	21	10	- 11
Assistierte Ausbildung	*	*	11	5	- 6
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	*	*	11	5	- 6
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	9	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	*	*	-	*	*
Einstiegsqualifizierung	8	9	10	*	*
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	125	95	85	63	- 22
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	*	59	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	*	4	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	46	48	39	- 9
Eingliederungszuschuss	53	37	45	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	*	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	*	*	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	4	-	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	*	3	-	- 3
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	3	*	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	*	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	29	*	3	*
Arbeitsgelegenheiten	21	22	*	3	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	24	7	9	-	- 9
G Freie Förderung	15	*	*	-	*
Freie Förderung SGB II ²⁾	15	*	*	-	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	2.481	1.648	1.587	1.362	- 225

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätz- und ohne Hochrechnung).

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Veränderung 2022 gegen Vorjahr
in %
6
- 12,0
- 19,1
- 8,4
- 24,7
- 7,0
*
- 18,9
- 66,7
- 9,1
x
x
x
- 52,4
- 54,5
- 54,5
x
x
x
x
*
*
x
- 25,9
*
*
x
- 18,8
*
x
x
*
x
x
- 100,0
x
x
*
*
x
- 100,0
*
*
- 14,2

Agentur für Arbeit

Ergebniswerte

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8b) Eingliederungsquote

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt) ¹⁾

	Austritte			Eingliederungsquote	
	2019	2020	2021	2019	2020
	1	2	3	4	5
A Aktivierung und berufliche Eingliederung					
Vermittlungsbudget	668	469	425	47,6	45,4
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.421	1.051	959	37,1	30,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	164	79	80	48,2	43,0
Maßnahmen bei einem Träger	1.257	972	879	35,6	29,9
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	3	*	-	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	22	29	49	27,3	27,6
dav. Vermittlungsbudget	3	*	9	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	19	*	40	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung					
Assistierte Ausbildung ²⁾	5	5	4	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	5	4	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	-	-	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	5	6	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	-	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	-	*	x	x
Einstiegsqualifizierung	10	8	9	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	x	x
C Berufliche Weiterbildung					
Förderung der beruflichen Weiterbildung	127	96	90	44,9	38,5
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	117	95	89	41,0	37,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	-	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	*	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit					
Eingliederungszuschuss	57	41	41	73,7	75,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	*	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	3	*	-	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	4	6	5	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	*	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	3	3	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen					
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	*	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen					
Arbeitsgelegenheiten	17	27	8	x	7,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ²⁾	4	5	10	x	x
G Freie Förderung					
Freie Förderung SGB II	17	7	*	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätz- und ohne Hochrechnung).

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9a) Zugang Jahressumme ¹⁾

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Die Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägung Veröffentlichungskriterien.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 1)					
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung	
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter
					Ausländer	Deutsche		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	4.522	3.753	62,0	54,1	46,2	7,9	6,6	3,0
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.247	1.053	(59,4)	(50,1)	(43,9)	(6,3)	(7,5)	(3,8)
Vermittlungsbudget ²⁾	344	294	(67,0)	(58,5)	(48,6)	(9,9)	(7,8)	(4,8)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	860	729	(57,9)	(48,3)	(43,2)	(5,1)	(7,3)	(3,6)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	58	46	(50,0)	(41,3)	(26,1)	(15,2)	(6,5)	(4,3)
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	802	683	(58,4)	(48,8)	(44,4)	(4,4)	(7,3)	(3,5)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	1	1	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(-)	(-)	(-)
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	43	30	(23,3)	(13,3)	(13,3)	(-)	(10,0)	(-)
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	3	3	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	40	27	(25,9)	(14,8)	(14,8)	(-)	(11,1)	(-)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	10	9	(88,9)	(66,7)	(66,7)	(-)	(22,2)	(11,1)
Assistierte Ausbildung	5	4	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(-)	(-)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	5	4	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	1	1	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	4	4	(100,0)	(50,0)	(50,0)	(-)	(50,0)	(25,0)
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	62	55	61,8	49,1	(40,0)	(9,1)	(12,7)	(7,3)
Förderung der beruflichen Weiterbildung	58	52	65,4	51,9	(42,3)	(9,6)	(13,5)	(7,7)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	4	3	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	32	(59,4)	(53,1)	(50,0)	(3,1)	(6,3)	(3,1)
Eingliederungszuschuss	37	30	(63,3)	(56,7)	(53,3)	(3,3)	(6,7)	(3,3)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	2	2	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	2	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitsgelegenheiten	3	2	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung	-	-	x	x	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, E, F, G)	1.361	1.151	(59,7)	(50,2)	(44,0)	(6,3)	(7,8)	(4,0)

- 1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwert und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen basieren auf den Eingaben in den IT-Vermittlungssystemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie auf Schätzwerten für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.
- 3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

en. Eine
deshalb
und die
Anteile.
jen und

te 2)
e
irung
inter
Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
9
3,5
(3,6)
(3,1)
(3,6)
(2,2)
(3,7)
(-)
(10,0)
(-)
(11,1)
x
x
x
(11,1)
(-)
(-)
x
x
x
x
(-)
(25,0)
x
(5,5)
(5,8)
(-)
(3,1)
(3,3)
x
x
(-)
x
x
x
x
x
(-)
(-)
x
x
x
x
(3,7)

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9b) Bestand Jahresdurchschnitt ¹⁾

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Die Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägung Veröffentlichungskriterien.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 1)					
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung	
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter
					Ausländer	Deutsche		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	1.156	960	59,4	52,5	44,4	8,1	5,7	3,1
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	220	185	(51,3)	(41,1)	(35,6)	(5,4)	(8,2)	(4,0)
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	208	178	(52,6)	(42,2)	(36,5)	(5,6)	(8,3)	(4,1)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	2	(59,1)	(50,0)	(22,7)	(27,3)	(9,1)	(4,5)
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	206	176	(52,6)	(42,1)	(36,7)	(5,4)	(8,3)	(4,1)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	12	8	(19,8)	(15,4)	(14,3)	(1,1)	(4,4)	(-)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	13	13	(89,4)	(72,2)	(66,2)	(6,0)	(17,2)	(2,6)
Assistierte Ausbildung	9	8	(100,0)	(100,0)	(91,0)	(9,0)	(-)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	9	8	(100,0)	(100,0)	(91,0)	(9,0)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	0	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	4	4	(71,4)	(18,4)	(18,4)	(-)	(53,1)	(8,2)
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	25	21	(63,5)	(43,5)	(40,4)	(3,1)	(20,0)	(9,8)
Förderung der beruflichen Weiterbildung	23	20	(67,5)	(46,3)	(42,9)	(3,3)	(21,3)	(10,4)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	2	1	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	11	(50,0)	(46,2)	(43,8)	(2,3)	(3,8)	(-)
Eingliederungszuschuss	12	9	(61,9)	(57,1)	(54,3)	(2,9)	(4,8)	(-)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	0	-	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	2	2	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	19	(41,4)	(36,2)	(15,5)	(20,7)	(5,2)	(-)
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	2	1	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	22	18	(43,8)	(38,4)	(16,4)	(21,9)	(5,5)	(-)
G Freie Förderung	-	-	x	x	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, E, F, G)	295	249	(53,4)	(42,7)	(36,4)	(6,3)	(9,2)	(3,9)

- 1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwert und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen basieren auf den Eingaben in den IT-Vermittlungssystemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie auf Schätzwerten für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.
- 3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

en. Eine
deshalb
und die
Anteile.
jen und

te 2)
e
irung
inter
Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
9
2,5
(4,1)
x
(4,1)
(4,5)
(4,1)
x
x
x
(4,4)
x
x
x
(14,6)
(-)
(-)
x
x
x
x
(-)
(44,9)
x
(10,2)
(10,8)
(-)
(3,8)
(4,8)
x
x
(-)
x
x
x
x
x
(5,2)
(-)
x
(5,5)
x
x
(5,2)

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Die Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägung Veröffentlichungskriterien.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2021 - Dezember 2021) 1)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 1)					
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung	
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter
					Ausländer	Deutsche		
1	2	3	4	5	6	7	8	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung								
Vermittlungsbudget	425	346	56,1	44,2	34,1	10,1	10,7	(4,0)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	959	816	(52,9)	(39,8)	(33,6)	(6,3)	(11,4)	(4,9)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	80	69	(50,7)	(42,0)	(33,3)	(8,7)	(7,2)	(*)
Maßnahmen bei einem Träger	879	747	(53,1)	(39,6)	(33,6)	(6,0)	(11,8)	(*)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	49	39	(38,5)	(15,4)	(*)	(*)	(23,1)	(-)
dav. Vermittlungsbudget	9	5	(80,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	40	34	(32,4)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung								
Assistierte Ausbildung	4	3	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	4	3	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	6	6	(100,0)	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(-)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	9	8	(75,0)	(62,5)	(62,5)	(-)	(-)	(-)
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung 2)								
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	89	77	62,3	58,4	46,8	(11,7)	(3,9)	(*)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit								
Eingliederungszuschuss	41	35	(37,1)	(28,6)	(*)	(*)	(*)	(-)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	5	3	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	3	*	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen								
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	-	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen								
Arbeitsgelegenheiten	8	7	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt 3)	10	10	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
G Freie Förderung								
Freie Förderung SGB II	*	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

II a. F.

en. Eine
deshalb
und die
Anteile.
jen und

te 2)
e
irung
inter
Deutsche (m. mind. einem zuge- wande- ren Elternteil)
9
(6,6)
(6,5)
(*)
(*)
x
(23,1)
(*)
(*)
x
x
x
(*)
(*)
x
x
(-)
x
(-)
(-)
x
(*)
x
(*)
(-)
x
(-)
(-)
x
(-)
x
(-)
(-)
x
(*)

r für Arbeit

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Rhein-Lahn-Kreis (Gebietsstand März 2023)
Berichtsjahr 2022, Datenstand März 2023

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Die Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägung Veröffentlichungskriterien.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2021 - Dezember 2021) 1)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	darunter					
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigen Migrationserfah	
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	Ausländer
					Ausländer	Deutsche		
1	2	3	4	5	6	7	8	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung								
Vermittlungsbudget	52,9	51,7	50,5	48,4	44,9	60,0	56,8	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	39,5	39,0	(44,4)	(42,2)	(40,9)	(49,0)	(50,5)	(57,5)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	60,0	56,5	(60,0)	(58,6)	(60,9)	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	37,7	37,3	(43,1)	(40,5)	(39,0)	(48,9)	(50,0)	(56,4)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	24,5	20,5	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	17,5	20,6	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung								
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte M. i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾								
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	47,2	48,1	43,8	44,4	47,2	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit								
Eingliederungszuschuss	70,7	65,7	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen								
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen								
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung								
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

- 1) Die Förderdaten basieren auf Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).
- 2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

